

Kiel, 11. Januar 2013

Nr. 006/2013

Thomas Rother:

Neue Weichenstellungen im HSH Aufsichtsrat

Zu den heute bekannt gewordenen Veränderungen im Aufsichtsrat der HSH Nordbank erklärt der Finanzpolitiker und Sprecher für Bankenpolitik der SPD-Landtagsfraktion Thomas Rother:

Thomas Mirow, der von den Anteilseignern Hamburg und Schleswig-Holstein als neuer Aufsichtsratsvorsitzender vorgeschlagen wurde, ist eine exzellente Besetzung. Als Präsident der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung kennt er die Herausforderungen struktureller Reformen.

Unterstützt wird der Veränderungsprozess durch die Nominierung von Thomas Losse-Müller für den Aufsichtsrat. Der Staatssekretär im Finanzministerium war zuvor als Experte für Finanzmarktpolitik und Finanzsektorentwicklung für die Weltbank in Washington tätig.

Der Vorstandsvorsitzende der Investitionsbank Schleswig-Holstein Lutz Koopmann, der bereits jetzt im Aufsichtsrat der HSH Nordbank aktiv ist, wird weiterhin dort vertreten bleiben.

Mit der neuen Konstellation erhält der Vorstand der HSH Nordbank die Rückendeckung die notwendig ist, um die Neuaufstellung der Bank voran zu bringen. Die SPD hat seinerzeit den von der CDU forcierten Rückzug der Politik aus dem Aufsichtsrat der HSH Nordbank scharf kritisiert. Mit dem neuen Vorstandsvorsitzenden Thomas Mirow und dem neuen Vorstandsmitglied Thomas Losse-Müller stellen wird diese Lücke geschlossen. Die SPD-Landtagsfraktion begrüßt diese Entscheidungen ausdrücklich.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de